

Ich vor, zu beantragen, daß zur Bearbeitung des gesamten...

Die Verlesung der Erklärung wird hin und wieder von...

Der Antrag ist dem Ausschuss für die Verlesung der...

12 300 000 Mark

eingeholt werden sollen, mit allen nötigen dazu gehörigen...

gegenüber dem Dr. Schmidt (D.R.) schlägt namens des...

Die Sitzung Dienstag, den 4. Oktober, 1 Uhr.

Die Anträge am Donnerstag eine Sitzung abzuhalten...

Flaggen heraus zum Hindenburg-Tag!

Zur Feier des 80. Geburtstages des Herrn Reichspräsidenten...

Die Einwohnerchaft wird gebeten, ihre Anteilnahme an...

Vertilches und Sächsisches.

Mies, den 28. September 1927.

Wettervorhersage für den 29. September.

Daten für den 29. September 1927.

Städtischer Kraftverkehr.

Hindenburg-Wohlfahrtsvereine.

Sächsische Landesbühne.

Der Geizige.

Auffpiel in 2 Aufzügen von Molière.

Uebersetzung von Wolf Graf v. Helldorf.

Der geistige Aufführung des von dem französischen...

Das Spiel aller mitwirkenden Damen und Herren war...

Donnerstag, den 29. September, 10 Uhr.

aber den von diesem eingerichteten Verkaufsstellen...

Die Schillerdenkmäler beim Zwischenspiel...

Ein besorgliches Unheil mit 100000...

Aufhebung unseres Wortzeichens. 1. LEIS 2. GEBET 3. AR 4. RAT 5. TAL

Doris Müller.

Schule am Wasserurm. Es wird uns berichtet...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

kommerzielles Geschäft auf 400 bzw. 600 Prozent...

Verjährungsfristen im Steuerrecht. Es...

Wissenschaftliches Preisausloosen. Ein...

Größenmache der Postkarten. Gemäß...

Witzfabrikan. Die Winter-Ausgabe...

Kohlensunde bei Döben. Beim Bohren...

Durchgehender Fernsprechkreis. Die...

Schiedspruch für die westfälische...

Die erste am 4. November 1909 geführte...

Was zum Wort eskari war in mehr als...

Donnerstag, den 29. September, 10 Uhr.

Der Bauer und der Fremde, ein Zwiegespräch...

Das Apokalyptische von Max Mell.

Professor Ottomar Czing spricht über...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Die Behauptung der Schule am Wasserurm...

Schleier vor sich gezogen, bis es ein lautes Knallen im stillen Saal zu hören war. Das Licht der Kerzen war erloschen, die Gäste sahen sich erschrocken an. Es waren die Herren von ...

U- und Schiffsfahrern mit Sonntagserleichterungen. Im Bezirk der Reichsbahnverwaltung Dresden werden vom 1. Oktober 1927 an unter Beachtung der geltenden Vorschriften die Schiffsfahrern mit Ausnahme der ...

Straßenbau. Der Bürgermeister hat in kurzer Zeit Herr ... Straßengraben ...

Streichholz. Unter wäckerlichen Umständen aufgefunden wurde Montag früh in der ...

Parkett. Eisenarbeiter Unfall. Auf eigenartige Weise ist das im 25. Lebensjahre lebende ...

Dresden. Kellererbrecher an der Arbeit. Die seit Anfang 1927 in Dresden am Werke tätigen Kellererbrecher, vor denen in der Presse schon wiederholt ...

Dresden. Kohlenstele. Die Kohlenstele, die seit einiger Zeit Dresdens Straßen unsicher machen und es auf Schwärzen abgesehen haben, sind vorgestern erneut ...

Dresden. Todesfall. Hier verstarb im Alter von 53 Jahren Georg ...

Pirna. Seinen 75. Geburtstag feierte am 24. d. M. Sanitätsrat Dr. ...

Bautzen. Auf Anregung der Kraftverkehrsgesellschaft Freistaat Sachsen wird die Linie Bautzen-Kamenz demnächst durch Einlegung einer weiteren Doppelspur ...

Bittau. Von einem Auto überfahren. Von einem Auto überfahren wurde am Sonntagabend in ...

Grümbitz. Die Stadtverordneten lehnten den Antrag auf Einföhrung kostenloser Totenbestattung ab. ...

Bautzen. Die Stadtverordneten haben den Bau einer Berufsschule mit einem Kostenaufwand von etwa 450000 RM. beschlossen.

Leipzig. Aus dem Fenster geflogen. Gestern vormittag ist ein Dienstmädchen am Dittlering, offenbar in einem Anfall geistiger Unngung aus einem Fenster im 3. Stock auf die Straße geflogen. Sie blieb schwer verletzt liegen.

Leipzig. Aus dem Fenster gekippt. Aus einem Hause am Dittlering stürzte heute mittag ein etwa 20 Jahre altes Dienstmädchen vom Fenster einer im dritten Stock gelegenen Wohnung auf die Straße. Die ...

Leipzig. Das hat ...

Leipzig. Das hat ...

Mittweida. Einweisung der ...

Chemnitz. Ehrenobermeister. Die ...

Chemnitz. Der ...

Chemnitz. Unter ...

Chemnitz. Unfälle eines ...

Chemnitz. Unter ...

Chemnitz. Unter ...

Chemnitz. Gründung einer ...

Chemnitz. Folgeschwere ...

Chemnitz. Auf dem ...

Chemnitz. Auf dem ...

Chemnitz. Auf dem ...

Chemnitz. Das ...

Chemnitz. Das ...

Chemnitz. Aus dem ...

Chemnitz. Beurteilung ...

Chemnitz. Beurteilung ...

Chemnitz. Ein ...

Chemnitz. Ein ...

Chemnitz. Ein ...

Chemnitz. Ein ...

Weitere ...

Dringende Schulausschreibung am 23. 9. 1927 in Zeitbain.

- Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister ...
- Festlegung der Michaeliserferien. Herr ...
- Es wird beschlossen, der ...
- Gegen die ...
- Herr Lehrer ...
- Lichtbilder, die für den Unterricht ...
- Der Vorsitzende teilt mit, dass sich ...

Rönnede in Bagdad.

London. (Funkprüch.) Reuter meldet, dass ...

Die Lage im überschwemmten Voralberggebiet.

Wien. Die Generaldirektion der ...

Eine ganze Familie mit Gas vergiftet.

Zeterom. (Funkprüch.) Nach gewaltsamem ...



Gaßhöfliche Landesbühne
Riesa, Hotel Hüpfner.
Donnerstag, 20. Sept. 1927
20 Uhr

2. Vorstellung Reihe I:
Der Bauer und der Fremde
ein Prologspiel von Tolstoj - sowie
Das Apostelspiel
von Max Mell.
Blätter des „S. L.“ S. 2.
Vorverkauf: Stadtparkasse, Wettinerstr. 18.
Eröffnung der Abendkasse 1 Stunde vor Beginn.
Volkshäuser: Gruppe III Nr. 221-230.

Gasthof Münchritz.

Sonntag, den 2. Oktober
Mostfest mit großem
Militär-Konzert und Ball
ausgeführt von der gesamten Kapelle des 3. Btl.
Infanterie-Regiments 10, Dresden.
Ergebenk. ladet ein **Max Reuß.**

Vereinsnachrichten

Sängerfranz. Morgen Donnerstag 8 Uhr Damen
und Herren. Volkshaus! - Stiftungsfest am
8. Oktober. Einladungen für Gäste bis Sonn-
abend, 1. 10., beim Vorstand H. Otto einreichen.

Vereinigte Militärvereine.

Sonntag, 2. Oktober, zur Feier des Geburts-
tages des Generalleutnants von Hindenburg
Besuch des Gottesdienstes in der Trinitatiskirche.
Stellen mit Fahnen vorm. 9 Uhr in der Silt-
terrasse. Hohe Beteiligung der Kameraden wird
ermartet. **Die Vorsteher.**

Stadtparkasse Riesa

mit Zweigstelle Gröba
Annahme von Einlagen
zur täglichen Verfügung mit 4%
gegen Kündigung . . . mit 5%.
Kassenstunden 8-12 u. 2-4
Sonnabends nur 8-12
Kostenlose Abgabe von Hausparbüchern
- Geschenkmappen -
Lebens-, Volks-, Renten-, Kranken-, Unfall-,
Haftpflicht-, Autokasko-Versicherung.

Wir suchen tüchtige Vertreter,

in Schuhwarengeschäften und Schuhmachereien gut
eingeführt, zur Mitnahme eines lohnenden Artikels
D. R. P. a. Drosp. v. Deutsch. Wertwaren-Versand,
Pellerstr. d. Dresden.

Tüchtiger strebsamer Herr

zur Übernahme der Bezirksleitung in selbständiger
Dauerstellung bei monatlich steigendem Einkommen
ge sucht.
Zur Übernahme ist ein Kapital von Mt. 500.-
erforderlich. Interessenten wollen sich Donnerstag,
20. 9., von 10-12 Uhr im Hotel Wettiner Hof bei
Dir. Höfer melden.

Alles Kartoffelstoppeln in Flur Oelsitz

ist verboten. Eltern sind für ihre Kinder verant-
wortlich. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich
bestraft.

Die Flurgemeinschaft Oelsitz.

Amtliches.

Bekanntmachung über Prüfung von Bildwerfern für Lichtspielvorführungen.

Nach § 75 Absatz 4 der Verordnung vom
1. März 1926, die Sicherheit bei Lichtspielvor-
führungen betreffend (S. G. B. 1926 S. 58) müssen
bis zum 31. Dezember 1927 sämtliche Bildwerfer
von der Prüfbehörde für Bildwerfer, Freistaat Sachsen,
bei der Kreisbauhauptmannschaft Dresden, Johann-
Straße 23, in Besonderenklassen eingeordnet und mit
einer Prüfungsbescheinigung versehen sein.

Auf die von der Kreisbauhauptmannschaft Dresden
am 1. August 1927 aufgestellten Richtlinien für den
Betrieb von Bildwerfern bei Lichtspielvorführungen
(abgedruckt in der Sächsl. Staatszeitung Nr. 178
vom 2. August 1927) wird besonders hingewiesen.
Die Einbindung der aus obgenannten Richtlinien
erhöhten Anträge und Unterlagen bei der Prüf-
behörde für Bildwerfer, Freistaat Sachsen, Dresden-W.,
Johann-Str. 23, hat sofort zu erfolgen, damit die
Anträge bis zum 31. Dezember 1927 ordnungs-
gemäß erledigt werden können. Vorbrüche hierzu
sind von der oben genannten Prüfbehörde kostenfrei
zu beschaffen.

1419 K. Dresden, am 22. September 1927.
Die Kreisbauhauptmannschaft

Erfolgreiche und billige Beizung des Saatgutes

nass mit **Uspulun-Universal**

billigste u. beste Universal-Nassbeize.
Vom deutschen Pflanzenschutzdienst
und vielen qualif. Anstalten
amtlich empfohlen.

trocken mit **Tillant**

Vom deutschen Pflanzenschutzdienst
amtlich empfohlen.
Einzige
amtlich empfohlene Trockenbeize,
die Eisenteile der Drill- und
Mischmaschinen
nicht angreift.
also keine Gefahr des Verrostens
und Durchrostens.

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT
ABTEILUNG SCHÄDLINGS-BEKÄMPFUNGSMITTEL
HOECHST a. M.

Möbl. Zimmer
per 1. Okt. gesucht. Off. u.
N 663 a. b. Tagel. Riesa.

Frl. Iaub, Schlafstelle
1. ordentl. ja. Mann frei.
In erst im Tagel. Riesa.

Frdl. möbl. Zimmer
per 1. 10. zu beziehen
Gröba,
Rauhsommerfr. 17, 2. r.

Junges Mädchen
aus achtbarer Familie
als Verkäuferin zur
Ausbildung gesucht.
Otto Hergenber
Hauptstraße 64.

16jähr. Mädchen sucht
Stellg. als Hausmädchen
auch auf Gut od. Rittergut.
Offerten unt. M 663
an das Tagel. Riesa.

Stenotypistin.
Paul Schubert, Riesa
Beethovenstr. 2, 3.
Vorstellung. Freitag vorm.

Jüngerer Knecht
sofort oder 1. 10. gesucht.
Rathes, Mergendorf.

Gaßhöfliche und gewohnte

Druckfachen aller Art
werden bei sauberster
u. geschmackvoller Aus-
führung in kürzester
Zeit angefertigt von
Tagel. Drucker
Riesa, Goethestr. 59.

Mittagstisch

preiswert u. reichlich bietet
Hotel Wettiner Hof.

Kartoffelstoppeln

auf Flur Woppitz ist
verboten.
Die Flurgemeinschaft.

Allen, allen sei nur hierdurch innigst gedankt für die große
Liebe und Verehrung, welche unserem lieben Entschlafenen
dem **Schneidermeister**
Friedrich August Hofmann
zuteil wurde.
Riesa, den 26. September 1927.

Paul Ullrich und Frau Elisabeth geb. Hofmann
Marie verw. Geyer geb. Hofmann

Saatgetreide!

Wir haben abgegeben:
Orig. Salzründer Standard-Weizen
Petkuser Roggen
Kirschens Stahlroggen
Eckendorfer Mammutgerste
Landwirtschaftliche Genossenschaft Straßla.

Sonder-Angebot

von Donnerstag, den 29. 9., bis Sonnabend, den
8. 10. 27, solange Vorrat reicht
Volkshadewannen 170 175 180 cm
im Vollbade la verginnt 16,50 17,75 18,75 RM.
Wannen 40 45 50 55 60 65 70 cm
verginnt oval 180 210 240 285 340 385 490 Bf.
Wannen 44 52 cm
verginnt rund 240 320 Bf.
Elmer 28 30 cm
verginnt 100 120 Bf.

Kurt Hohmann, Riesa
Goethestraße 57, Ecke Rosenplatz.
Spezialgeschäft: Lager Reibbain, ehem. Rochtäche 9.

Wir haben uns verlobt
Paula Schmidt
Erich Dreizler
Riesa / Scheidung 1927 / Mannheim

Hans Materne

Am 26. 9. verschied durch Unglücksfall
mein lieber Mann, treuerzgender Vater
seiner Kinder, Schwiegerohn, Schwager,
Bruder und Neffe
Hans Materne
im 32. Lebensjahre. In tiefem Schmerz
die trauernden Hinterbliebenen.
Gröba-Riesa, Dellbrunn, Dresden.
Die Beerdigung erfolgt in Gröba Freitag
1/2 2 Uhr von der Friedhofshalle aus.

Friedrich August Hofmann
Riesa, den 26. September 1927.

Paul Ullrich und Frau Elisabeth geb. Hofmann
Marie verw. Geyer geb. Hofmann

Goldber Junger Mann
nicht unter 20 Jahre alt,
möchte gelernter De-
schick aus der Geben-
beim. Genesungmittelbranche
als Expedient von sofort
aufst. Offerten mit
Zeugnissen u. Bild unter
N 661 a. b. Tagel. Riesa.

Maurer

werden eingestellt für
anhalten der Verchäftigung.
Carl Opt. Brießnitz.
In welchen
Saubere Qualität.

Möbel

neu und gebraucht
Ries billig zu verkaufen
Oskar Meise
Riesa, Bruchgasse 4.

Bäcker

für fröhliches Sonnabend-
Anstalten in u d t
Erich Wittig
Weißh. b. Gr.



Erhalten Sie sich Ihre kunstweidene Wäsche durch die schonende Reinigung und Pflege in

LUX
SEIFENFLOCKEN
(SUNLIGHT-MANNHEIM)

Conditorien und Café Grube. Konzert.

Morgen Donnerstag und folgende Tage

Sonnige Restaurant Bürgerhof. großer Oktoberrummel

Sonnabend, 1. und Sonntag, 2. Oktober findet
statt. **Oswald Böfner.**

Damen- und Mädchenhüte neuester Formen

in Filz, Velour, Samt usw.
kaufen Sie am vorteilhaftesten bei
Pflugk & Kaiser
Wettinerstr. 21, Hintergeb.
Kein Laden.
Mt. 3.75
Größe Auswahl. Billigste Preise.

Umarbeitungen

von Damen- und Herrenhüten in kürzester Zeit
und tadelloser Ausführung.

J. H. Broermann, Möbeltransport, Gltz. 8.

Achtung!
Bringe diesen Gerdt
wieder mehrere Ladungen
Speisekartoffeln.
Anmeldungen nimmt an
Höfer, Hotel Stern.

Gartenpflanzen
Wb. 25 Wb., 5 Wb. 1.-M.
Paul Schautschick
Wettinerstraße 5.

Kleine Anzeigen
im Riesaer Tageblatt
finden Schnellste und
zweckentsprechende
Verbreitung.

Lebende Karpfen
Schleie und Kalle
in allen Größen
Koch- und Bratfähig
empfiehlt
Hofmann, Stadt Leipzig.

la. Portland-Zement
Zementfall
Weißkalk
Schwamm
Kalkstein
Gehaltslose
Gehaltslose
Gehaltslose
Gehaltslose
Gehaltslose
empfehle billigst
in besten Ware
Rich. Neumann
Reibbain-Str.

Laßt die Jugend

Bleyle

tragen!
Größe Auswahl in
Bleyle
Moderner Kinderkleidung
Martha Engel
Wettinerstraße 8.

Sildegard

Für die aufrichtigen
Beweise liebevoller Teil-
nahme durch Wort, Schrift
und schönen Blumen-
schmuck beim Beimgange
unseres einzigen Lieblichen

sagen wir hiermit allen
unseren
tiefgefühltesten Dank.

Sie aber, liebe Silde-
gard, ruhen wir ein Ruhe
sanft in Dein frühes
Grab nach.
Riesa, 26. Sept. 1927.
Die tieftrauernden Eltern
Kliffred Weibt u. Frau.
Die heutige Nr. umfaßt
13 Seiten.

Hindenburgs 80. Geburtstag.

Am 2. Oktober wird Hindenburg 80 Jahre alt. Soweit die Deutschen dabei sind...

Nicht in hochmütigem Vortragsweise, nicht in rauschenden Feiern soll Hindenburg an seinem Geburtstag geehrt werden...

In reichem Maße ist das deutsche Volk dabei und brauchen dem Rufe bereits gefolgt. Aus allen Kreisen und Ständen sind die Spenden gekommen...

Jeder, den das Schicksal aus der Hölle der Fronten in die Heimat zurückgeführt hat, jeder, der hinter dem Schutzwall der kämpfenden Heere...

Die Hochwasserlage in Bayern.

München, 27. Septbr. Dem Hochwasserbericht der bayerischen Landesbehörde für Gewässerverwaltung vom 27. September...

Das Hochwasser in den Alpen.

Feldkirch. (Funkpruch.) Trotz der Sprengung des Bahndammes bei Bendorf hat die Gewalt der Fluten nicht nachgelassen...

Starke Hochwasser des Rheines.

Schaffhausen. (Funkpruch.) Der Schiffverkehr zwischen Schaffhausen und dem Untersee...

Das Steigen des Rheines und des Neckars.

Mannheim. (Funkpruch.) Der Wasserstand des Rheines ist infolge starken Regens...

Die Ueberschwemmung in der Schweiz und in Siebtenstein.

Susa. (Funkpruch.) Die Not in der Gemeinde Roggels ist noch immer sehr groß. Ein reißender Strom ergießt sich durch die Dorfschlucht...

Unwetter in Jugoslawien.

Belgrad, 27. Septbr. Gestern nachmittags wurde das Gebiet südlich von Vratska von einem äußerst heftigen Gewitter...

Die Schlußsitzung der 8. Völkerverversammlung.

Genf, 27. September. Die Völkerverversammlung hat in ihrer heutigen Schlußsitzung die Einberufung einer ersten Juristenkonferenz...

Der rumänische Delegierte Bella betonte in längeren Ausführungen die Wichtigkeit der Vereinheitlichung und Kodifizierung des Staatsrechts...

Ein Antrag zur Aufstellung eines systematischen Planes für die weitere Behandlung der Kodifizierung der internationalen Rechte...

Darauf hielt Präsident Guani die Schlußrede, in der er die Arbeiten der 8. Völkerverversammlung würdigte und insbesondere in Bezug auf die Arbeiten des Abrüstungsausschusses...

Nach einem kurzen Bekenntnis zur Hoffnung auf den weiteren Erfolg der Arbeiten des Völkerbundes...

Vorschläge auch für die Kriegsbeschädigten und die Kriegerhinterbliebenen.

Berlin. Der Reichstagsausschuss für Kriegsbeschädigtenfragen befaßte sich in seiner Sitzung am Dienstag mit der Frage der Gewährung von Vorschüssen...

Verbot der kommunistischen Gegendemonstration.

Berlin. (Funkpruch.) Der Polizeipräsident von Berlin hat die von der kommunistischen Partei Deutschlands im Roten Frontkämpferbund...

Die Kölner Volkszeitung und das Verhalten Dr. Births.

Köln. In einem 'Marxist' überschriebenen Artikel nimmt Konrad Stodt in der gestrigen Abendausgabe der Kölner Volkszeitung Stellung zu dem Verhalten Dr. Births...

Die Erörterung der Danziger Fragen vor dem Völkerbundsrat.

Genf. Im Hinblick auf die Ausführungen Dr. Salm's betonte der polnische Delegierte Straßburger, daß er vom Berichterstatter ohne Erfolg verschiedene Abänderungen...

Dr. Stresemann unterstrich ferner, daß gar kein Zweifel über die Nicht-Exterritorialität der Wekerplatte bestehen könne...

Dr. Stresemann gab schließlich die Anregung, daß die beiden grundsätzlichen juristischen Fragen der Souveränität und der Verantwortlichkeit...

Der polnische Vertreter Straßburger wandte sich gegen diesen Vorschlag und wollte einen Widerspruch zwischen der heutigen Haltung des deutschen Ratsmitgliedes...

Genauüber diesen Darlegungen betonte Dr. Stresemann mit Nachdruck, daß seine Haltung einzig und allein, frühes und heute, von dem Wunsch geleitet sei...

Willegas stimmte als Berichterstatter dem deutschen Vorschlag zu, desgleichen Senatspräsident Dr. Salm...

Schließlich wurde, wie bereits gemeldet, die Frage der Exterritorialität der Wekerplatte unter vollkommener Offenlassung...

Die gestrige Geheimhaltung des Völkerbundsrates.

Genf. In seiner gestrigen Geheimhaltung hat der Rat die Berichtsmaterialien auf seine Mitglieder neu verteilt; wobei Deutschland wiederum die Berichterstattung über die Wirtschaftsfragen...

Die Besoldungsreform vor dem preussischen Kabinett.

Berlin. (Funkpruch.) Das preussische Kabinett ist heute unter dem Vorsitz des Ministerpräsidenten Braun gegen Mittag zu einer Sitzung...

Großes Hindenburg-Feuerverwerk in Berlin.

Berlin. (Telunion). Am Vorabend des Geburtstages des Reichspräsidenten, am ersten Oktober, findet an den Anlagen der Rennbahn Grunewald ein Riesenuferwerk statt...

Demokratischer Aufruf zum Hindenburgtag.

Berlin. Der Parteivorstand der Deutschen Demokratischen Partei erläßt einen Aufruf, in dem es heißt: Die deutschen Demokraten ehren den höchsten Repräsentanten der deutschen Nation...

Bon den Tribünen der Rennbahn findet bereits von 5 Uhr nachmittags an ein großes Doppelspektakel unter Leitung von Professor Gadenberger...

Demokratischer Aufruf zum Hindenburgtag.

Berlin. Der Parteivorstand der Deutschen Demokratischen Partei erläßt einen Aufruf, in dem es heißt: Die deutschen Demokraten ehren den höchsten Repräsentanten der deutschen Nation...

Politische Tagesübersicht.

Die sozialistische Internationalen gegen Spanien. Das Büro der sozialistischen Arbeiter-Internationalen...

Die Organisations der Eisenbahn-Mitarbeiter von Belgien. Belgische Arbeiterverbände haben in einer kleinen...

Die elsthoisingische autonomistische Partei. In einer öffentlichen Versammlung in Straßburg ist nunmehr die...

Verurteilung eines polnischen Spions. Gestern wurde in Danzig ein Spionageprozess geführt gegen den im 24....

Die unendliche Verteilung der Kommunisten in Altona. Die Prüfung der Wahlniederchriften durch das Statistische...

Schwere Verurteilung der französischen Absa. Ducas und Martz. Die kommunistischen Abgeordneten Ducas und...

Abreise des Präsidenten Rind aus Deutschland. Der Präsident der Republik Liberia, Rind, ist gestern nachmittags...

Besuch des diplomatischen Korps in Magdeburg. Gestern vormittag sind zum Besuch der Stadt Magdeburg und der...

Schulprüfungen in Oberbrückchen. Die Volkschule in Oberbrückchen bringt eine halbamtliche Prüfung, der zufolge von den...

Verbindlichkeitsklärung des Schiedsgerichts im oboersächsischen Bergbau. Der Arbeitsminister hat den von den...

Schwere Ausläuferungen bei einer Danziger Wahlversammlung. Der Wahlkampf zu dem am 18. November stattfindenden...

Die deutsch-schlesischen Handelsvertragsverhandlungen. Gestern wurden die Handelsvertragsverhandlungen...

Brüder über die Politik Stresemanns.

Berlin. (Postk.) Die P. S. am Freitag veröffentlicht das von Brüder geleitete Wort über den...

In diesem Wort steht es u. a.: Jeder Tag trägt dazu bei, die Beziehungen zwischen den beiden Ländern zu...

Manchester Guardian über die Abrüstungsrede Stresemanns.

London. Der Genfer Sonderberichterstatter des Manchester Guardian schreibt: Deutschland hauptsächlich ist...

Baltimore Sun über Deutschlands Friedenswillen.

Washington. Baltimore Sun sagt in einem Leitartikel: Wäre die Rede Stresemanns in Genf, in der er für...

Manchester Guardian zur Kriegsschuldfrage.

London. Manchester Guardian schreibt in einem Leitartikel unter Bezugnahme auf die Erklärungen Dr. Stresemanns...

Echo de Paris über die Reden der vergangenen Tage.

Paris. Während die Anstalts- nachdrücklicher denn je dafür eintritt, daß die Redefreiheiten über das, was...

Walloniens neues Strafrecht.

Die wallonische Regierung hat nunmehr der Öffentlichkeit den Entwurf eines neuen wallonischen Strafrechts...

Wieder ist von dem Weiterbestehen des Reichsland... Der Gesetzgeber gestaltet die Strafen in Grundsatz und Neben...

Die Arbeiten des Strafrechtsreform-Ausschusses.

Berlin. Im Reichstagsausschuss für die Strafrechtsreform lag ein sozialdemokratischer Antrag zum...

§ 3 behandelt Ort und Zeit der Tat. Nach dem Entwurf bleibt es bei der bisherigen Rechtsauffassung, wonach...

Die Kommunisten beantragen einen ergänzenden Abschnitt unter der Überschrift 'Grenzen der Straflosigkeit'.

Die Aussprache über die beiden nächsten Paragraphen wurde abgeschlossen, die Abstimmung darüber findet jedoch...

Die militärische Lage in China.

Paris. Das meldet aus Schanghai, die militärische Lage sei gegenwärtig unruhig. 5000 Mann in Kanting...

Neue japanische Truppenlandung in China.

Peking. (Telunion.) Der alte Zwiespalt in der Kuomintangbewegung macht sich von neuem bemerkbar.

Japan für eine neue Seeabrüstungskonferenz.

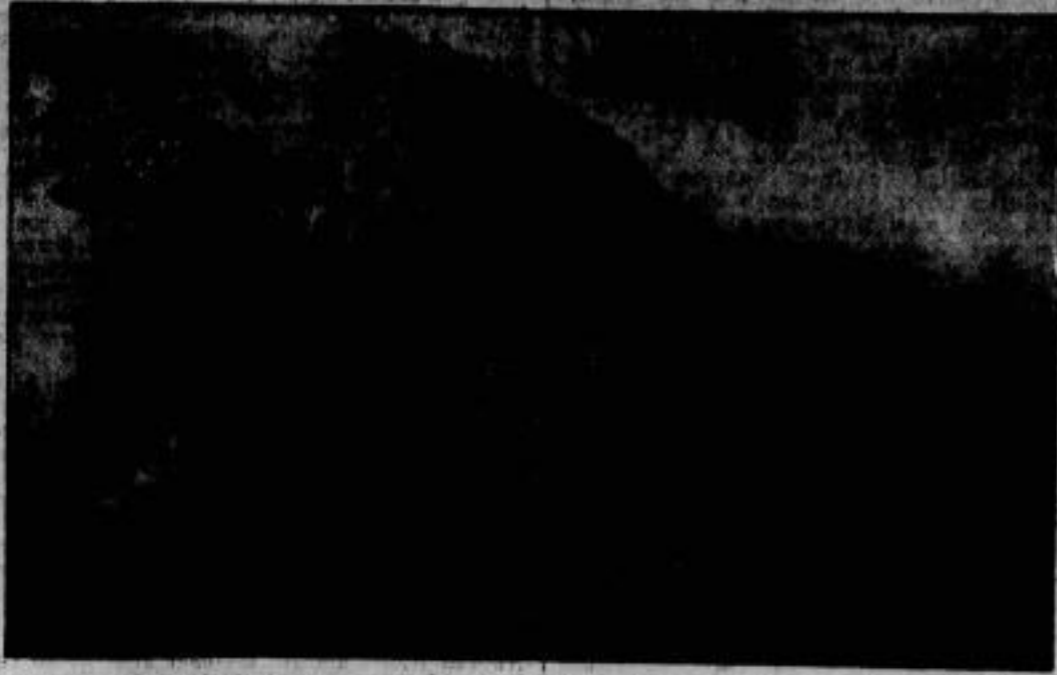
London. (Telunion.) Admiral Saito, der japanische Delegierte auf der Genfer Flottenabrüstungskonferenz...

Die Preußenanleihe verschoben.

Berlin. Es hat vielfach Verunruhigung hervorgerufen, daß der Termin für die Auslegung der Preußenanleihe...

New York. Die an der 50 Millionen Dollar-Anleihe der Freikaates Preußen beteiligten amerikanischen Bankhäuser...

Graphic advertisement for 'Guzzi' featuring a motorcycle and the text 'Guzzi 500' and 'MONOPOL'.

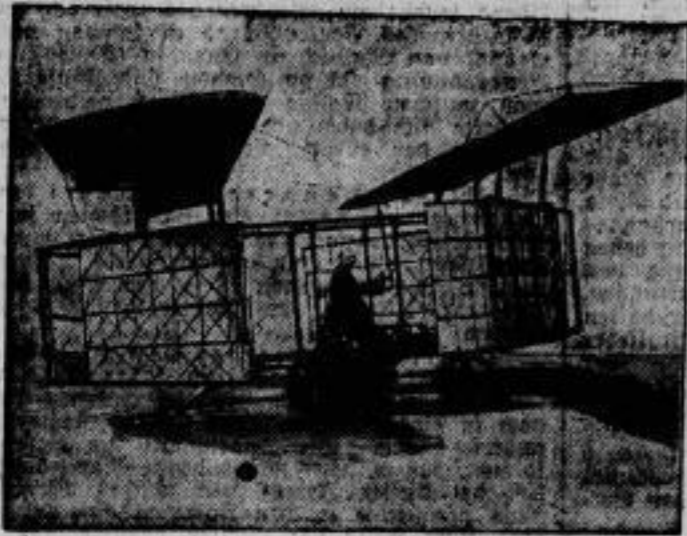


Die neuen modernen **Wasserverdampfungsanlagen** Kusterboms.

Die neuen Wasserverdampfungsanlagen Kusterboms sind nach den neuesten modernsten Erfindungen auf diesem Gebiete eingerichtet. Die Verbrennung des Koks geschieht durch Verbrennung und gut angelegte Ventilierungsapparate lassen keinerlei Geruch aufkommen.

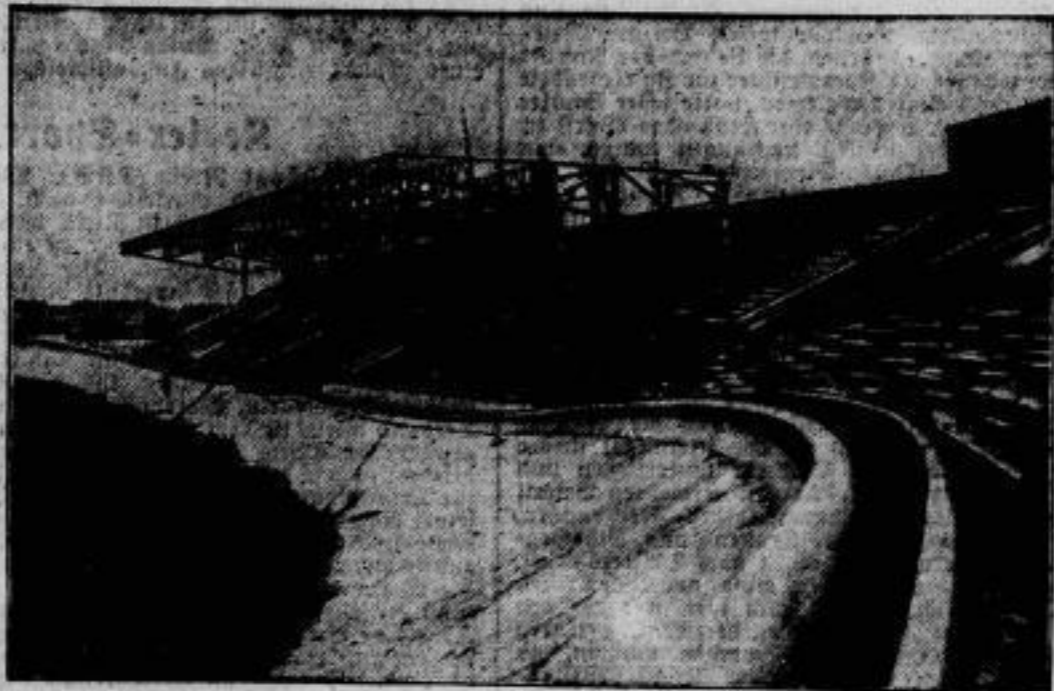


Ein Schlichter erhält die bronzene Staatsmedaille für gute Dressurleistungen 1927. Die bronzene Staatsmedaille für gute Dressurleistungen 1927 wurde zum ersten Male dem Schlichter Fritz Niebenhaß in Quedlinburg verliehen.



Das fliegende Fahrrad.

Ein neuartiges motorloses Flugzeug, Ornithopter genannt, das, wie beim Fahrrad durch Pedalgebrauch in Bewegung gesetzt wird, hat der amerikanische Erfinder-Veteran Lehman Weil konstruiert. Ueber 30 Jahre hat er an dieser Erfindung gearbeitet.



Hier werden 1928 die olympischen Wettkämpfe stattfinden. Die Bauarbeiten des Olympischen Stadions in Amsterdam schreiten rüstig vorwärts. Unser Photo zeigt links die Leichtathletikbahn und die Fahrradbahn, rechts die große Marathon-Tribüne und das Marathon-Lot.

„Gut, ich schweige!“ sagte die Tante, sich nun ebenfalls erhebend. „Bitte, benachrichtige das Mädchen, daß sie mir meinen Koffer zum Abendzuge an die Haltestelle bringt. In der Zwischenzeit will ich noch einen Besuch im Pfarrhause abtun. Empfiehl mich deiner Schwester und nimm noch für beide meine besten Wünsche für eure Zukunft entgegen. Ich hatte dir ein leichteres Los bereiten — doch genug! Leb' wohl und möge Reue dir fernbleiben!“ In Eufriede wählte es warm auf. Sie hätte gern der Tante noch ein herzliches Dankeswort gesagt, aber diese salbungsvolle, entschieden etwas höhngetränkte Art, mit der die reiche Frau die armen Schwestern behandelte, hatte sie zu tief verletzt. Stumm reichte sie ihr die Hand zum Abschied und nur ein paar große Tränen, die langsam über die blauen Wangen rollten, gaben Kunde von ihrer Seelenverfassung.

Die Tante sah sie nicht, oder wollte sie nicht sehen. Mit heftigem Kopfnicken ruschte sie zur Tür hinaus, dem durch ein künftiges Eufriedens herbeileitenden Mädchen ihre Befehle in herrlicher Weise gebend.

Als die Korridor tür hinter ihr ins Schloß schnappte, lehnte Eufriede bitterlich weinend den Kopf an den Pfosten der Stubentür. Da fühlte sie sich von hinten umfaßt und Juttas verwandtes Gesicht beugte sich über ihre Schulter.

„Meine nicht, Elise! Du hast recht gehandelt! Ich habe dir alles mitangehört, und das schmerzhaft! Ich habe von dieser Geldgrube auch nur einen Pfennig annehme, lieber in Rot und Glend, und wenn's sein muß, in den Tod!“

Jutta!“ schrie Eufriede auf und sah auf sie starr betroffen nach der Hand der Schwester, die diese Worte in leidenschaftlicher Erregung hervorgestoßen und in deren Augen ein wildes, unheimliches Feuer glühte.

Wie ein überirdisches Weib, eine zürnende Waldfee stand sie mit drohend erhobenem Arm vor der erschrockenen Schwester. Das lichtblonde, lockige Haar sträubte sich um Stirn und Schläfen, das schöne Haupt wie mit einer Gloriole umgeben. Die schlanke Gestalt reckte sich wie zum Kampfe.

Wie ein Alp legte es sich bei diesem Anblick auf Eufriedens Herz. Nein, dieses herrliche, stolze Gesicht war nicht dazu geschaffen, das Gnadenbrot zu essen, aber auch nicht dazu, es im kleinen Kampfe mit den Widerwärtigkeiten des Lebens zu verdienen. Wie ein Kartenhaus stürzten alle ihre Pläne, die sie noch so fest und überzeugungsvoll der Tante unterbreitet hatte, zusammen und ein Gefühl grenzenloser Niederschlagenheit

und Schwäche bemächtigte sich des sonst so charakterstarken Mädchens.

Und es war, als ob die beiden Schwestern plötzlich die Rollen getauscht hätten, denn jetzt war es Jutta, welche die wankende Eufriede mit starken Armen stützte und ihr Mut zusprach.

„Berzage dich nicht, meine Elise! Ich werde Rat schaffen. Ja, reich nur deine Obalisten-Augen auf, ich, Jutta von Rhode, werde das Steuer unseres Wrades in die Hand nehmen. Gleich morgen früh fahre ich in die Residenz zu Professor Landrow. Er wird uns helfen.“

„Professor Landrow? Der Maler? Zu dem willst du gehen?“ fragte Eufriede wie betäubt. „Ja, wie kommt du darauf und imwiefern kann er uns helfen?“

„Sehr einfach, indem er mich weiter unterrichtet,“ erwiderte Jutta gelassen. „Du weißt, wie wesentlich mich sein Unterricht förderte. Leider wurde er dem Papa nach seiner Pensionierung zu teuer.“

„Und wovon willst du ihn jetzt bezahlen? Jutta, du verreckst dich in eine unmögliche Idee!“

„Ganz und gar nicht! Denn er wird mir den Unterricht unentgeltlich erteilen.“

Eufriede sah der Schwester forschend ins Gesicht und befühlte prüfend ihren Puls. Fieberte, phantasierte sie? Der berühmte Professor, dessen Bilder mit Gold aufgewogen wurden, von dem gemalt zu werden, die Damen der höchsten Aristokratie als höchste Kunst schätzten, der nur in Ausnahmefällen ganz besonders mit Talent begnadeten Schülern Unterricht erteilte und dann zu horrenden Preisen, der sollte ihrer Schwester umsonst —

„Laß uns schlafen gehen, Jutta, und morgen über diese Angelegenheit in Ruhe und Klarheit weiter sprechen.“

„Nein, Elise, nicht morgen, noch heute soll das geschehen. Aber erst laß uns einen Abendimbüß einnehmen und den mit Impertinenz gemischten Kaffee durch einen guten, starken Tee hinunterspülen. Komm, ich helfe dir.“

Geschäftig, wie es sonst gar nicht ihre Art war, räumte sie das Kaffeegeschir zusammen, trug es in die Küche hinaus und rührte draußen im Geschirrschrank und in der Speisekammer umher, als sollte sie mindestens ein Souper für zehn Personen richten. Wie im Traum dachte Eufriede den Tisch und sah der Schwester zu, wie sie aus den spärlichen Vorräten der Speisekammer appetitliche kleine Brötchen zurechtete und das Teegeschir servierte. Alles, was diese schlanken, schönen Mädchenhände taten, war so voller Anmut, daß das härteste Stücken Brot, von ihnen gereicht, zur Delikatesse wurde. Mit welcher Grazie handhabte sie

am Teetisch, goß den duftenden Trank in die alten, großen Reihner Tassen und schob eine davon, mit Zucker und Arrak versehen, der stummen Schwester hin. Und sie, die vor einer Stunde noch erklärt hatte, nicht das geringste genießen zu können, ließ jetzt mit beneidenswertem Appetit ein belegtes Brötchen nach dem andern hinter den rosigen Lippen verschwinden und begann, von dem starken Tee animiert, munter zu plaudern. Bewundert beobachtete sie Eufriede. Was hatte doch Jutta für ein beneidenswertes Temperament. Eben noch wie zerbrochen am Boden liegend, konnte sie im nächsten Moment wieder empor-schnellen und fest auf den Füßen stehen. Wie oft hatte der Vater sie dieserhalb mit einer edlen Klinge aus Tobebaner Stahl verglichen, die, noch so tief zusammengebogen doch nicht bricht und stets bereit ist, in aller Elistigkeit und Schärfe emporzuschnellen.

„Und nun, Schwesterherz, höre meinen Entschluß und merke dir — er ist unerschütterlich!“ sagte Jutta, nachdem das Dienstmädchen den Tisch geräumt und sie die Schwester in den alten, bequemen Lehnstuhl des Vaters am Ofen gedrückt hatte. Im Zimmer hin- und herwandelnd, begann sie: „Du weißt, daß unser neuer Fürst ein Kunstmäzen ist und droben im Gebirge ein Märchenschloß erbauen läßt, mit dessen Bildschmuck er den Professor Landrow betraut hat. Aber was du nicht weißt, ist, daß Landrow mich wiederholt dringend bat, ihm als Chriemhilt für die Wandgemälde des Nibelungenjaales Modell zu stehen. Ich habe dieses Ansuchen stets abgelehnt, aber nun werde ich es nicht mehr ablehnen, sondern morgen zu ihm gehen und ihm meine Bereitwilligkeit unter der Bedingung zusagen, daß er mich unentgeltlich weiter unterrichtet und durch seine Beziehungen zur Kunstwelt fördern hilft. Er hätte das vielleicht auch so getan, in Anbetracht meines von ihm erkannten Talentes und seines Interesses, das er an mir nimmt und jetzt nach unserer Verarmung doppelt an mir nehmen wird. Aber ich nehme kein Almosen, weder von ihm, noch einem anderen Menschen. Ich bezahle die Stunden mit der Erlaubnis, daß er meine Gestalt und meinezüge der Chriemhilt leihen darf.“

In Eufriedens Köpfchen wirbelte es bunt durcheinander. Ihre eigenen Pläne, Juttas plötzlicher und eigenartiger Entschluß, der Tante Widerreden, das alles bildete ein wildes Chaos, das zu entwirren ihr heute ganz unmöglich schien.

Fortsetzung folgt.

